

Zeitschrift: Die Berner Woche
Band: 35 (1945)
Heft: 16

Artikel: Ce qui plaît
Autor: [s.n.]
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-643072>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 12.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

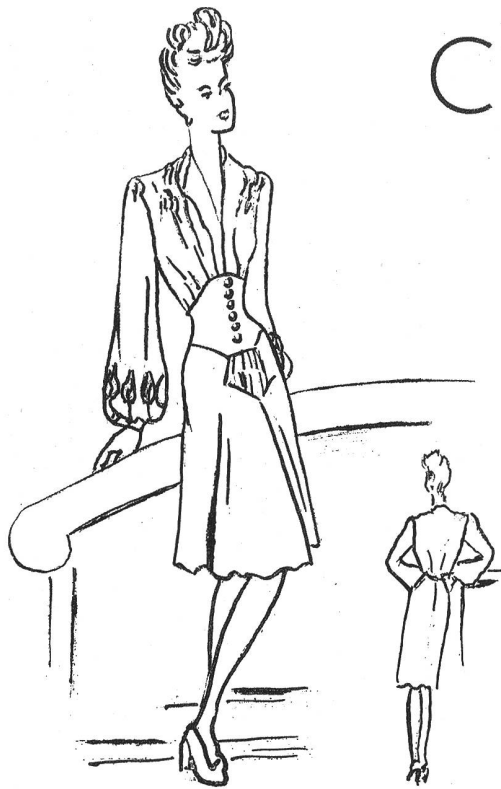
CE QUI PLAÎT

Der Frühling ist ins Land gezogen und hat mit einer Reihe schöner, warmer Tage die Bäume und Matten zum Grünen und Blühen gebracht. Unbeschwert geht man wieder ins Freie und sieht bereits die warmen Sommertage näher rücken. Fast ist man in Verlegenheit geraten, denn die Frühlings- und Sommerkleider sind noch nicht bereit, um diesem aussergewöhnlich schönen Frühling zu begegnen. Hier hilft uns Willy Müller mit seinem neuen und geschmackvollen Modeheft «Ce qui plaît» aus der Verlegenheit. Mit einer Fülle neuer Ideen ausgestattet, zeigt er uns in seinem Heft eine Anzahl schöner Modelle für jüngere und ältere Damen, und auch die jungen Mädchen finden darin einige ganz entzückende Modelle. Reich mit Stickerei versehen, wirken alle diese

Modelle sehr vornehm und gediegen. Besonders betont ist die Schulterpartie, die entweder schon im Schnitt des Kleides oder Mantels, oder auch nur durch die Stickerei, besonders hervorgehoben wird. Ein weites glockiges Jungmädchenkleid ist mit schönen Blumenmotiven im weiten Jupe verziert. Hervorragend schön nimmt sich die Stickerei auch bei den Jackettkleidern aus, wo die Schulterpartie oder die Taschen, vielfach auch der gesamte Vorder- teil mit Stickerei verschönert wird. Die Mäntel haben vor allem die heute so moderne Matelasséstickerei, die in ihrer diskreten Art immer gut wirkt. Für die Abendkleider ist reiche Paillettenstickerei vorgesehen und auch das kurze Abendkleid wirkt mit dem gestickten Aermel äusserst anziehend.

Für alle diese Modelle ist das Schnittmuster durch Willy Müller zu beziehen, der ausserdem für die Stickerei sehr gut und mit sicherem Geschmack zu beraten weiss. Das immer interessante Heft, das nicht nur Schneiderinnen, sondern jedermann zugänglich ist, bietet in seiner gediegenen Form für alle eine Augenweide.

hkr.



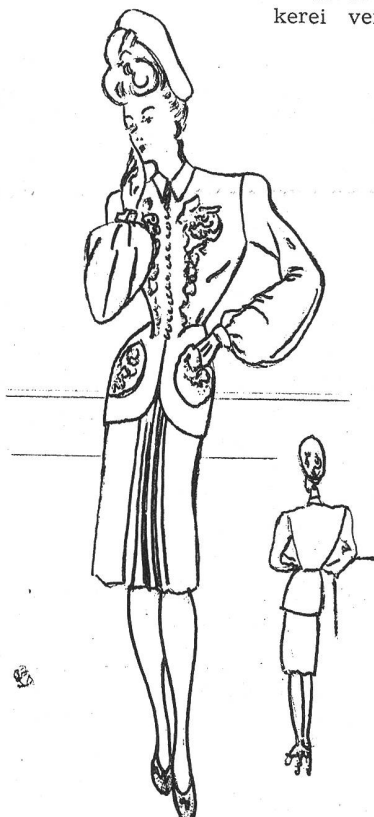
Nachmittagskleid
aus mattem,
weich fallendem
Crêpe



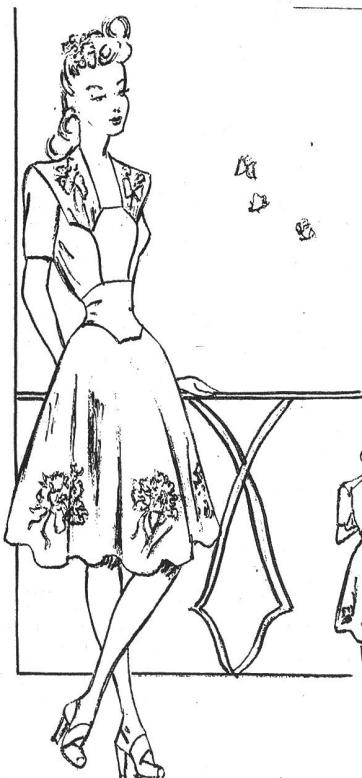
Wollmantel mit
Matelasséstickerei



Deux-pièces für
Damen



Sportliches
Deux-pièces



Sommerkleid
für junge Mädchen

